

Die Facts zur staatl. Anerkannten Berufsausbildung	
Ausbildungsdauer	2 Jahre, Vollzeit
BAföG	Schüler- Bafög, nicht rückzahlungspflichtig
Abschluss	Staatlich anerkannter „Professioneller Musiker im Bereich Populärmusik“
Berufsbilder	Live- und Studio-Musiker, Arrangeur, Komponist, Songwriter, Musical-, Film- und Theatermusiker, Musiklehrer im Bereich Populärmusik
Ausbildungsbeginn	01.10. eines jeden Jahres
Schulgebühren	530 € pro Monat (3% Nachlass bei Zahlung der Jahresgebühr in einer Summe)
Bewerbungsfrist	31.05. eines jeden Jahres
Voraussetzungen zur Aufnahme	<ul style="list-style-type: none"> - Sehr gute Fähigkeiten im Hauptinstrument - Grundkenntnisse im Nebeninstrument - Grundkenntnisse in Funktionsharmonik - Bestandene Aufnahmeprüfung an der HSM (s. S. 2)
Optional als Anschluss an die Ausbildung	Einjähriger Vertiefungskurs: Künstlerisches oder Pädagogisches Jahr
Hauptfach	Gesang, Schlagzeug, Gitarre, Bass, Piano/Keys, Saxophon, Percussion, weitere Instrumente auf Anfrage
Nebenfach	Piano <i>Falls Piano Hauptfach ist, besteht hier freie Nebenfachwahl</i>
Weitere Fächer	Harmonielehre & Gehörbildung, Rhythm & Groove (Rhythmische Gehörbildung), Sightreading, Style & Timing, Rock/Pop-Repertoire, Jazz-Repertoire, Angewandte Gehörbildung, Musikgeschichte: Klassik, Jazz, Rock, Pop und Weltmusik, Pädagogik, Arrangement, Produktion, Songwriting, Music & Business, Stage Performance u.v.w.
Weitere Angebote: (in Schulgebühren enthalten)	<p><u>Open Counseling</u> Ausgewählte Referenten aus dem Musikbusiness geben praxisnahe Einblicke in Themen wie Produktion, Künstlerpromotion, Songwriting u.v.w. Eine der vielfältigen Möglichkeiten zur Vernetzung.</p> <p><u>Live Play Workshops</u> Die Möglichkeit, neue Songs vorzustellen, Feedback vom Auditorium bestehend aus Schülern und Dozenten zu erhalten oder auch Bandmitglieder zu suchen und sich für Bandtraining zu qualifizieren.</p> <p><u>Bandtraining</u> Die Gründung von Bands ist vom ersten Ausbildungssemester an gewünscht und wird in Form von zusätzlichem Bandtraining und individueller Unterstützung von Coaches bei der Bandentwicklung gefördert.</p>

Die Aufnahmeprüfung	
<p>Die Aufnahmeprüfung besteht aus drei Teilprüfungen und gliedert sich in eine</p> <ul style="list-style-type: none"> - schriftliche Prüfung in allgemeiner Musiklehre - einem Vorspiel im jeweiligen Hauptfachinstrument - einem Vorspiel im Nebenfachinstrument 	
Termine Aufnahmeprüfung	Im Zeitraum Juni-August, genaue Termine s. Homepage
Gebühr Aufnahmeprüfung	70 €
Ort der Aufnahmeprüfung	Hamburg School of Music, Feldstr. 66, 20359 Hamburg, 5. OG, Studio 1
Teil 1: Schriftliche Prüfung in Allgemeiner Musiklehre	<ol style="list-style-type: none"> 1. Notenkenntnisse im Violin- und Bassschlüssel 2. Kenntnis der Tonarten und ihrer Vorzeichen (Dur und Moll) 3. Bestimmung und Notation der Intervalle im Oktavbereich 4. Bestimmung und Bildung von Dreiklängen (Dur, Moll, vermindert, übermäßig, sus4) 5. Bestimmung und Bildung von Vierklängen (Dominant 7, Major 7, Moll 7, sus7, halbvermindert) 6. Funktionsharmonik: Bestimmung, Bildung und Stufenanalyse von Kadenz im Dur- Kontext 7. Rhythmusdiktat
Teil 2: Prüfung im Hauptfach	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vorspiel von drei Stücken unterschiedlicher Stilstiken: <ul style="list-style-type: none"> • zwei Stücke aus dem Rock-/Pop-Bereich (davon gerne eine Eigenkomposition) • Pflichtstück: Jazzstandard „Autumn leaves“ als Swingversion. 2. Vom-Blatt-Spiel einer leichten Ensemble-Satzstimme <p>Den Prüfungsteilnehmern steht für ihre Hauptfachprüfung eine Begleitband vor Ort zur Verfügung. In diesem Fall müssen spätestens drei Wochen vor dem Aufnahmeprüfungstermin die Lead-Sheets im HSM-Büro eingereicht werden. Optional können diese Songs auch mit eigener Band, mit Playback oder Solo vorgetragen werden.</p>
Teil 3: Prüfung im Nebenfach, i.d.R. Klavier	Vorspielen eines Stückes aus den Bereichen Pop/Jazz (Melodie und Akkorde), das Vorkenntnisse am Instrument erkennen lässt.